

GESPRÄCH

Weil man den Menschen ihre Lebensgeschichten nicht ansieht ...

livebooks – Fragen. Verstehen. Wertschätzen.

Mi. 04.11.2026
18.00–20.30 Uhr

Ort: Caritasverband Würzburg
Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg

„Ist jede*r Obdachlose faul und arbeitsscheu?“

„Sind Süchtige immer selbst schuld an ihren Problemen?“

„Wie sieht ein Leben mit einer psychischen Erkrankung aus?“

Im Fokus von livebooks stehen Geschichten von Menschen sozialer Randgruppen, die in ihrem Alltag oft mit großen Vorurteilen, Ignoranz und Missachtung konfrontiert sind. Erleben Sie Menschen, die sich den Fragen der interessierten „Leserschaft“ stellen und mit ihnen Erlebnisse und Erfahrungen aus ihrem Leben teilen.

Bibliothekarin

Stefanie Behnecke

Projektfachkraft Projekt livebook Würzburg

Teilnahme kostenfrei



Anmeldung erforderlich
bis 20.11.2026

info@domschule-wuerzburg.de
Telefon 0931 386-43111

PODIUMSDISKUSSION

Armut lindern – Armut verhindern

Überlegungen zu einer
strukturellen Armutsbekämpfung

Di. 10.11.2026
16.30–18.00 Uhr

Treffpunkt: Burkardushaus
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Kann man Armut lindern? Fehlen Strategien Armut zu verhindern oder gar der Wille? Was bedeutet es in einer „reichen“ Gesellschaft arm zu sein? Kann die gesellschaftliche Teilhabe armutsbetroffene Personen gefördert werden? Was bedeutete es für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aber auch für Familien arm zu sein?

Referentinnen

Dr. Sonja Fehr

Lehrende an der Universität Kassel und Armutsforscherin

Eva Maria Welskop-Deffaa

Caritaspräsidentin

Moderation

Prof. Dr. Gerhard Kruij

em. Professor für Christliche Anthropologie und Sozialethik
an der Universität Mainz

Teilnahme kostenfrei



Anmeldung erforderlich
bis 30.10.2026

info@domschule-wuerzburg.de
Telefon 0931 386-43111

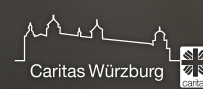


Domschule Würzburg
Akademie des Bistums
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg
Telefon 0931 386-43 111
info@domschule-wuerzburg.de
www.domschule-wuerzburg.de



in Zusammenarbeit mit:

Caritas in Unterfranken Diözesanverband Würzburg, Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e.V., Central im Bürgerbräu, Mehr Generationen Haus, Generationen Zentrum Matthias Ehrenfried e.V. sowie Schuldner- und Insolvenzberatung der Christophorus Gesellschaft für Stadt und Landkreis Würzburg und dem Förderverein Wärmestube e.V.



VERANSTALTUNGSREIHE

Armut

21. Okt.
FILM UND GESPRÄCH

Gina
19.30–21.30 Uhr

21. Okt. & 11. Nov.
FÜHRUNG
Würzburg offside
18.00–20.00 Uhr

30. Okt.
ANDERSORT
Schuldnerberatung
16.00–18.30 Uhr

4. Nov.
GESPRÄCH
livebooks
18.00–20.30 Uhr

10. Nov.
PODIUMSDISKUSSION
**Armut lindern –
Armut verhindern**
16.30–18.00 Uhr

Design: jiratz@schubert.de | FRANKFURTER FUENF Foto: Halfpoint, AdobeStock

Armut

Armut ist kein Randthema. Sie betrifft unsere Gesellschaft – und damit uns alle.

Sie ist nicht immer auf den ersten Blick erkennbar und hat viele Gesichter. Finanzielle Not, Wohnungs- oder Obdachlosigkeit, Überschuldung, mangelnde Bildungschancen, Einsamkeit oder psychische Belastungen prägen den Alltag vieler Menschen – auch in Würzburg. Armut bedeutet weit mehr als fehlendes Geld. Sie schränkt Teilhabe ein, erschwert Zukunftsperspektiven und kann Menschen an den Rand unserer Gesellschaft drängen.

Mit unserer Veranstaltungsreihe möchten wir den Blick auf diese Lebensrealitäten richten, Hintergründe sichtbar machen und Vorurteile hinterfragen. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern schaffen wir Räume für Begegnung, Information und Austausch. Filme, Gespräche, Stadtführungen, Vorträge und besondere Veranstaltungsformate eröffnen unterschiedliche Perspektiven auf das Thema Armut und zeigen zugleich Wege auf, wie Solidarität, Unterstützung und gesellschaftliches Engagement gelingen können.

Die Veranstaltungen laden dazu ein, genauer hinzusehen, zuzuhören und miteinander ins Gespräch zu kommen. Denn Armut zu begegnen bedeutet nicht nur, ihre Folgen zu lindern, sondern auch ihre Ursachen zu verstehen und gemeinsam daran mitzuwirken, Ausgrenzung zu überwinden und gesellschaftliche Teilhabe für alle zu ermöglichen.

Wir freuen uns, wenn Sie die Veranstaltungsreihe begleiten und mit uns ins Gespräch kommen.

Dr.ⁱⁿ Regina Augustin, Domschule Würzburg

FILM UND GESPRÄCH

Gina

Kinder- und Jugendarmut thematisieren

Mi. 21.10.2026
18.00–20.15 Uhr

Ort: Central im Bürgerbräu
Frankfurter Str. 87, 97082 Würzburg

Im Film „Gina“ werden die Sehnsüchte eines jungen Mädchens thematisiert, das in einer Familie aufwächst, die an ihre Grenzen kommt in vielerlei Hinsicht, z.B. emotional und finanziell.

Im Anschluss erfahren Sie mehr über armutsbetroffene Kinder und Jugendliche in Würzburg. Welche Herausforderungen sie im Alltag erleben und welche Zukunftshoffnungen und -perspektiven sie haben.

Referentin

Petra Wurzbacherm

*Diplom-Sozialpädagogin FH, Systemische Familientherapeutin (DGSF),
Aufsuchende Erziehungsberatung im SKF, Würzburg*

Moderation

Mirjam Gawenda

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e. V.

10 € Abendkasse, ermäßigt: 9 €
Kartenreservierung: Central im Bürgerbräu

FÜHRUNG

Würzburg offside

Ein alternativer Stadtrundgang

Di. 27.10. und Mi. 11.11.2026
18.00–20.00 Uhr

Treffpunkt: Matthias-Ehrenfried-Haus
Bahnhofstr. 4-6, 97070 Würzburg

An zwei Terminen nach dem 17. Oktober, dem Internationalen Tag zur Beseitigung der Armut, laden wir zu einer Kooperationsveranstaltung ein.

Auch in Würzburg leben Menschen auf der Straße. Wir gehen tagtäglich an ihnen vorbei – doch nehmen sie eigentlich gar nicht bewusst wahr. Im Rahmen des alternativen Stadtrundgangs „Würzburg offside“ nehmen Sie verschiedene Orte, an denen Menschen Unterstützung finden, ganz bewusst in den Fokus. Der Rundgang sensibilisiert für soziale Themen und zeigt, wie Hilfe vor Ort funktioniert.

Referentin

Esther Schießer

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Würzburg e.V.

Teilnahme kostenfrei



Anmeldung erforderlich

info@generationen-zentrum.com
Telefon 0931 386-68700

ANDERSORT

Schuldnerberatung

Selbst schuld?

Fr. 30.10.2026
16.00–18.00 Uhr

Ort: Schuldner- und Insolvenzberatung
Neubaustraße 40, 97070 Würzburg

Viele Menschen haben Schulden. Nur wenige reden darüber. In dieser AndersOrt-Veranstaltung wollen wir das tun:

Darüber reden, ...

... wie es kommt, dass Menschen Schulden haben,

... wie es kommt, dass Menschen Schulden haben bzw.
in die Überschuldung geraten,

... was Schulden mit Menschen machen,

... und vor allem, welche Auswege es gibt.

Referent*innen

Julia-Stephanie Schmitt, *Schauspieler*

Boris Ben Siegel, *Schauspieler*

Nadia Fiedler, *Schuldnerberatung*

Robert Morfeld, *Schuldnerberatung*

Teilnahme kostenfrei



Anmeldung erforderlich
bis 23.10.2026

info@domschule-wuerzburg.de
Telefon 0931 386-43111